



Studenten der Hochschule für Bildende Künste verbinden ihre Ausbildung mit körperlicher Arbeit in der LPG „Fortschritt“, Bannewitz bei Dresden

des Unterrichts führen. Auch von dieser Seite her sind die Einsätze also von großem Nutzen, weil sie uns helfen, rascher zu dem vom Genossen Walter Ulbricht in seiner Rede zur Begründung des Siebenjahrplanes geforderten neuen sozialistischen Ausbildungssystem an den künstlerischen Hochschulen zu kommen.

In der politischen Arbeit der Parteiorganisation der Hochschule kommt es jetzt darauf an, das Erreichte zu sichern und weiter auszubauen. Dabei rückt die Parteileitung zwei Aufgaben in den Vordergrund: die Verstärkung der Erziehungsarbeit und der allseitigen ideologischen Arbeit. Die ganze künstlerische Arbeit der Hochschule muß dabei fest nach der Methode des sozialistischen Realismus vor sich gehen. Und schließlich: die aktive Mitarbeit der Hochschule bei der Verwirklichung der Beschlüsse der Bitterfelder Konferenz.

Im Rahmen dieses Beitrages war es nicht möglich, auch auf solche wichtigen Probleme einzugehen, wie z. B. die Arbeit mit den sozialistischen Studentenkollek-

tivs u. a. Unsere grundlegenden politischen Erfahrungen, die auch die Parteiarbeit wesentlich bestimmen, könnten jedoch wie folgt zusammengefaßt werden:

Die Künstler erfüllen ihre gesellschaftlichen und spezifisch fachlichen Aufgaben um so besser, je aktiver sie selbst am gesellschaftlichen Prozeß teilnehmen, je gründlicher sie von der sozialistischen Praxis lernen und je besser sie es verstehen, durch die Anwendung des dialektischen Materialismus die Lösung der Widersprüche in der gesellschaftlichen Entwicklung zu begreifen und zu gestalten. Die Erfolge werden um so größer sein, je besser es gelingt, die Prinzipien der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit durchzusetzen, denn der einzelne wächst nur im Kollektiv zu einer großen schöpferischen Leistung heran.

Bei allen diesen Aufgaben muß die Parteiorganisation die führende Kraft sein.

Prof. Wilhelm Senff,
Hochschule für Bildende Künste
Dresden